









aus Mitteln der NSB. der alte Kindergarten den heutigen Vorschriften entsprechend eingerichtet und neu instand gesetzt. Die Räumlichkeiten sind nunmehr hell und freundlich und leisten allen hygienischen Ansprüchen Genüge. Eine fachlich geschulte Leiterin und eine Helferin sorgen für die sachgemäße Betreuung der Kinder. Die Eltern geben ihre Kinder in immer größerer Zahl in die Anstalt.

#### GROSSRAMING

**Lawinen- und Felssturz.** Am 12. ds. nachmittags ging bei Bahnkilometer 52.3 im Gemeindegebiet Reichraming eine Schneelawine nieder und verlegte den Schienenstrang der Reichsbahn. Es wurden sofort mit einer Motordraisine 35 Mann an die Unfallstelle befördert. In kurzer Zeit war die Strecke für den Verkehr wieder freigelegt. Nachts zum 14. ds. stürzte bei der sogenannten Glauer-Sandleiten im Gemeindegebiet Großraming aus zehn Meter Höhe ein Felsblock aus Sandstein auf die Landstraße Großraming—Maria-Neustift in der Nähe des Hammerhauses in Mtscha nieder, wodurch die Straße teilweise verlegt wurde. Ein etwa  $\frac{3}{4}$  Kubikmeter großer Stein blieb knapp am Straßenrand liegen. Die Straße konnte in kurzer Zeit für den Verkehr wieder freigemacht werden. Verkehrsstörungen traten nicht ein.

#### ALLHARTSBERG

**Gaufilm.** Am Ostersonntag wurde im Gasthause Pilsinger von der Gaufilmstelle Niederdonau der Film „Frau Sixta“ vorgeführt. Beide Vorstellungen waren sehr gut besucht, so daß sich der Saal wieder als zu klein erwies. Keiner der Anwesenden reute es, den Film gesehen zu haben.

**Begräbnisse.** Montag den 14. ds. wurde Herr Josef Ellengast, Privat in Schlag 11, der in seinem 72. Lebensjahre gestorben war, unter Beteiligung vieler Allhartsberger zu Grabe geleitet. Der Verstorbene war viele Jahre Kirchendiener und Totengräber. — Am darauffolgenden Tag wurde ein langjähriges Mitglied der hiesigen Ortsfeuerwehr sowie des Kameradschaftsvereines, Herr Eduard Rauchegger, Schuhmacher in Allhartsberg, unter zahlreicher Beteiligung zu Grabe getragen. Rauchegger stand im 70. Lebensjahre. Ein Schlaganfall hat ihn dahingerafft. Wehrführer Schmiedbauer hielt dem Verstorbenen einen ehrenden Nachruf.

#### SEITENSTETTEN

**Vom Maidenlager.** Mit dem Abschluß des Wintersemesters verließen uns die Arbeitsmädchen, um den neu einrückenden Maiden Platz zu machen. Mit ihnen verließ uns auch die allseits beliebte MÖZ. Teßwes, welche nun die Leitung des RAD-Lagers Schrems im Waldviertel übernimmt. Mit ihr geht eine Führerin, die nicht nur die Mutter der Maiden war, sondern sich auch in der Bevölkerung größter Beliebtheit erfreute und weitgehend das Vertrauen der Volksgenossen besaß. Wir wünschen ihr, im neuen Wirkungskreis ebenso beliebt zu werden wie hier. Das hiesige Lager übernahm die aus Innsbrück kommende MÖZ. Hedwig Müller, welche am Ostermontag mit ihren Maiden auf dem Oberen Platz des Marktes ein Winteraustreiben veranstaltete und damit der Ortsbevölkerung sich vorstellte. Das Winteraustreiben wurde durch die Maiden der Vergessenheit entrissen und ein alter Brauch unserer Vorfahren fand dadurch seine Auferstehung. Die Maiden zogen unter den Klängen eines Akkordions im geschlossenen Zuge, an der Spitze eine in Stroh gehüllte Gestalt mitführend, auf den Marktplatz, wo nach Chören und Sprüchen, die den Kampf des Frühlings gegen den Winter veranschaulichten, ein Strohhaufen abgebrannt und dadurch der Winter zur Flucht gezwungen wurde. Mit fröhlichem Gesang ging es wieder in das Lager, begleitet von der Jugend des Ortes, die durch Zurufe ihre dankbare Freude über diese Veranstaltung bekundete.

**Achtung, Volksgenossen!** Vom 20. bis 27. ds. sammelt die HZ. das Altpapier. Die Sammler ersuchen, das Altpapier womöglich gebündelt oder in Papierkarton verpackt zur Abholung bereitzumachen.

**Todesfälle.** Am 5. ds. starb die Landarbeiterin Sophie Graher, Dorf Seitenstetten Nr. 155, im Alter von 66 Jahren. Am 11. ds. der Straßenwärter i. R. Franz Aslwimmer, Dorf Seitenstetten Nr. 97, im 72. Lebensjahre.

#### ST. PETER I. D. AU

**Ärztliche Untersuchung für SA-Wehrabzeichen-Bewerber.** Am Samstag den 5. ds. fand im SA-Heim St. Peter i. d. Au um 20 Uhr die ärztliche Untersuchung für einen Teil der sich um das Wehrabzeichen bewerbenden SA-Männer durch den SA-Arzt Pp. Dr. Karl Wittwar statt. Die Untersuchung der übrigen SA-Mannschaft wurde am Donnerstag den 17. ds. um dieselbe Zeit im SA-Heim vorgenommen.

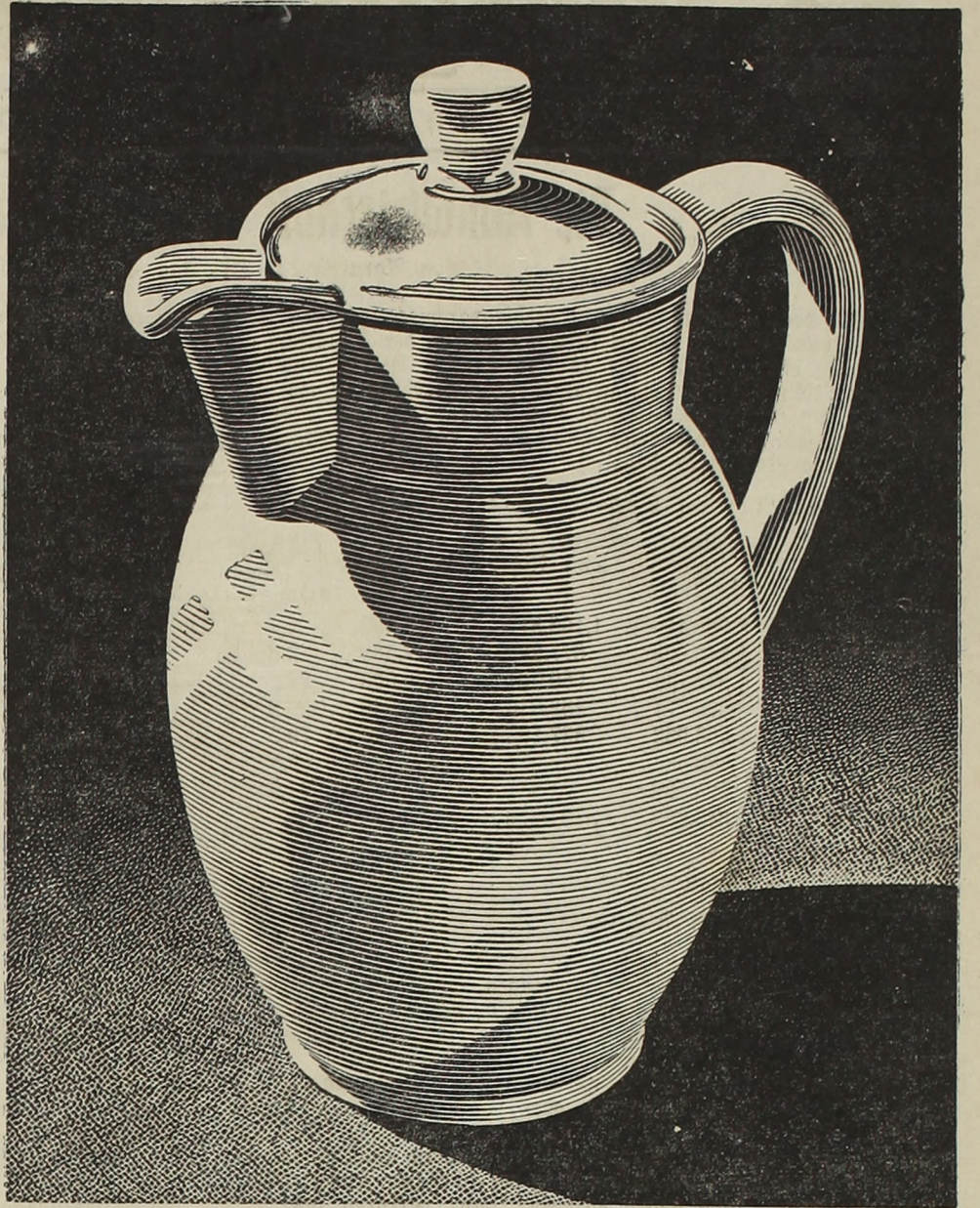
**Das Sammelergebnis der Ortsgruppe Sankt Peter im Monat März** war ein überraschend hohes. **Todesfälle.** Am 30. v. M. starb im Kreisaltersheim St. Peter i. d. Au Nr. 34 der Pfliegling Johann Eder, ehemaliger Straßenwärter. Am 2. ds. der Pfliegling Josef Bachinger, gewesener Landarbeiter.

#### AMSTETTEN

**Schwerer Unfall.** In Amstetten ereignete sich am Samstag ein schweres Unglück, das einen Toten, drei Schwerverletzte und einige Leichtverletzte forderte. An der Straßengabelung nach dem Gefälle des Krautberges, wo es schon mehrfach trotz deutlichster Straßeneinzeichnung zu Unfällen gekommen ist, rannte ein Lastwagen, dessen Lenker das Fahrzeug zu spät aus der falschen Bahn gerissen hatte, an die Ecke des Kaufhauses Dunkel und riß mehrere auf dem Gehsteig befindliche Personen nieder, von denen eine getötet, drei schwer und mehrere leicht verletzt wurden.

Die Gestalt dieser Kanne kommt aus handwerklichem Grunde. Man sieht ihr wirklich noch an, wie das Modell unter den Händen des Töpfers auf der sich drehenden Scheibe emporwuchs zur Form des schlanken Fäßchens. Das danach oben einen festen Kragen bekam. Wo der Henkel dann so gut ansetzen ist. Und woraus sich der Mund ausdrucksvoll vorwölbt mit kräftig entwickelter Lippe. Auf den Deckel noch ein tüchtiger Knopf, und die schöne Kanne ist da — von dem Amt „Schönheit der Arbeit“ geschaffen, damit sie während der Kaffeepause ein freundlicher Tischgenos ist.

Diese Kanne befindet sich in der Sammlung Heinrich Franck Söhne.

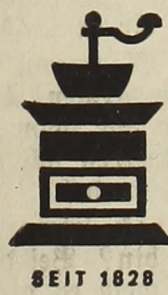


## Straff und doch liebenswürdig,

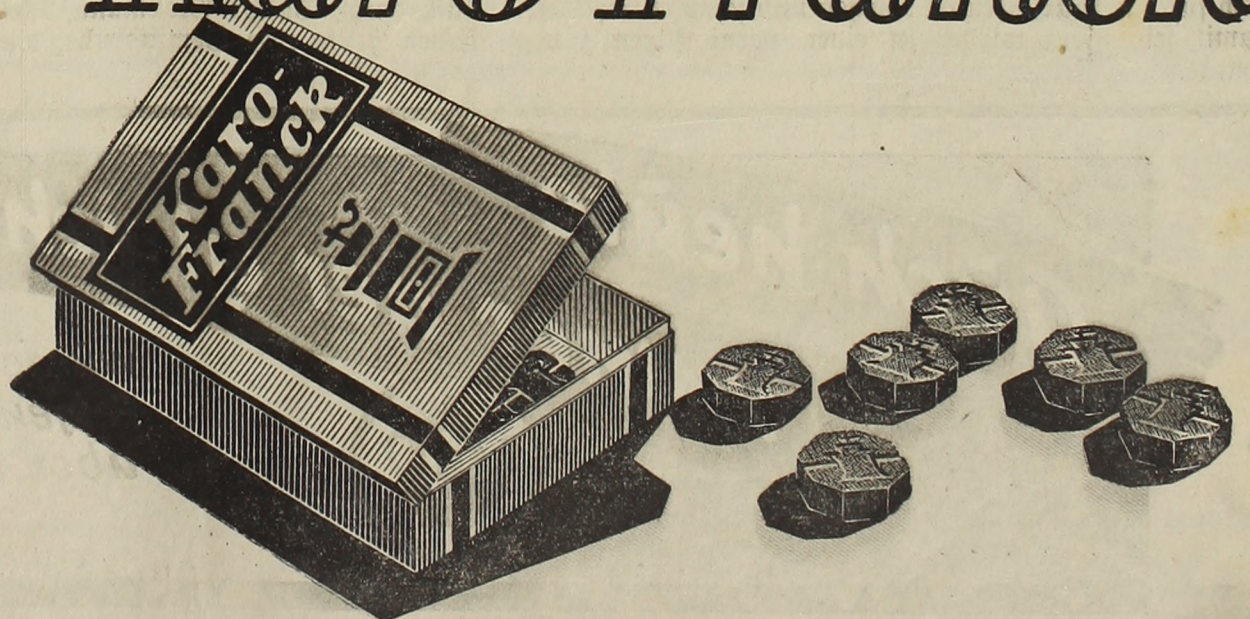
streng in den Dienst an der Aufgabe gestellt, aber ihn gefällig leistend — das ist der Geist, aus dem diese Kaffeekanne entstand. Und damit ein gutes Ganzes. Wie stets, „wo das Strenge mit dem Zarten, und Starkes sich und Mildes paarten“.

Beim Kaffee selbst ist es ja nicht anders! Auch bei ihm gehört zum mild Aromatischen des Kaffeegrundstoffes stets auch das herb Würzige eines guten Kaffeezusatzes, des *Karo-Franck*. Der gibt dem Kaffee das Straffe, das Kräftige, das Volle — aber auch die schöne goldbraune Farbe und den so appetitlich würzigen Duft.

Kurz: Er macht den Kaffee so, wie wir ihn haben wollen!



# Karo-Franck







Geldstrafe verurteilt; sie kann zufrieden sein, daß sie nicht eine Freiheitsstrafe erhielt.

**Spiel mit Brenngläsern.** Kinder, die mit einem Brennglas spielen, setzen in Feix durch die Schaufensterleiche eines Rundfunkgeschäftes das Papierrollo in Brand.

**Bluttat eines Geistesgestörten.** Der 36 Jahre alte Arbeiter und Häusler Franz Janko aus Schöneben bei Ulrichsberg hat am 9. ds. seine 26jährige Gattin und sein 3jähriges Söhnchen mit einer Hade erschlagen.

**Vom Stier bis in den Teich verfolgt.** Als der Landwirt Blasius Frühwirth aus Gratkorn seinen zweijährigen Stier zur ersten Stierfütterung treiben wollte, wurde unterwegs das Tier wild und verfehrte dem Mann mehrere Stöße mit den Hörnern.

**Schlau muß man sein.** Daß polnische Bauernschlauheit selbst jüdische Pfiffigkeit zu übertrumpfen vermag, zeigt ein Vorfall, der sich in Warschau abgespielt hat.

**Die erste Hitzewelle des Jahres in USA.** Newyork hatte am Montag die erste Hitzewelle des Jahres mit einer Höchsttemperatur von 30 Grad Celsius.

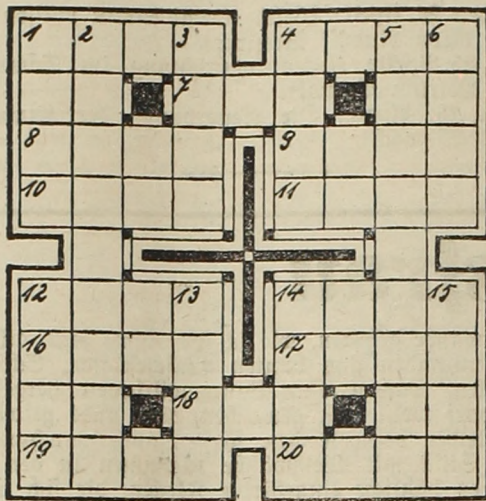
**Erdbeben und Hochwasserkatastrophe in Iran.** Aus Darab in der Gegend von Schiras wird ein schweres Erdbeben gemeldet, das die Dörfer Challeh, Bahadoran und Dowlatabad bis auf einige Häuser völlig zerstörte.

ren Wolkenbrüchen von einer schweren nächtlichen Hochwasserkatastrophe heimgekehrt. Ein ganzes Stadtviertel ist schwer beschädigt.

**Schweres Erdbeben in Mexiko.** Ein schweres Erdbeben wachte die Stadt Mexiko am Dienstag mittags heim. Zahlreiche Häuser wurden beschädigt, ein im Bau befindliches größeres Gebäude ist teilweise eingestürzt.

**Kreuzworträtsel**

Die Auflösung erscheint am 25. April.



**Waagrecht:** 1 Oper von Verdi, 4 Malaiendolch, 7 männlicher Borneo, 8 Stadt in Holland, 9 Gemüsepflanze, 10 Nahrungsmittel, 11 Fluß in Oberitalien, 12 Fluß in Nordamerika, 14 griechische Gottheit, 16 Stadt am Gardasee, 17 weiblicher Borneo, 18 Gewässer, 19 Nebenfluß des Rheins, 20 Jahreszeit.

**Senkrecht:** 1 griechischer Kriegsgott, 2 franz. Kolonie, 3 weibl. Borneo, 4 südamerikanischer Strauch, 5 heiliges Tier der alten Ägypter, 6 Speicher, 12 Stadt in Algerien, 13 Wüstensiedlung, 14 Endpunkt, 15 Stadt im Sudetengau.

**Auflösung des Kreuzworträtsels vom 11. April:**

**Waagrecht:** 1 Emil, 4 Meta, 8 Bug, 9 Iau, 10 Esel, 12 Laig, 13 Raden, 15 Abend, 18 Rade, 20 Erna, 22 Me, 23 ein, 24 Bin, 25 Sieg.

**Senkrecht:** 1 eben, 2 Mus, 3 Igel, 5 Clan, 6 Tal, 7 Auge, 11 Laube, 12 Tenne, 14 Trab, 15 Aßen, 16 drei, 17 Sang, 19 Ali, 21 nie.

**HEITERE ECKE**

Der alte Birchow wurde einmal von einem reichen Proken, der sich von anderer Leute Arbeit ernährte, gefragt, ob er nicht ein gutes Mittel gegen Gicht wisse.

Zu dem Direktor des Wiener Burgtheaters kam eines Tages ein Schauspieler und bat dringend um einen Vorschub. Der Direktor lehnte das strikte ab.

Der alte Wrangel ritt in einem Manöver bei einer Batterie vorbei und bemerkte dabei, daß ein Kanonier am Boden lag und sich vor Schmerzen krümmte.

„Welches ist die jedem Manne bekannte größte Wasserkraft?“ — „Die Tränen einer Frau, Herr Professor!“ — „Wie kommt denn Ihr Sohn jetzt in der Schule mit?“

**Strassensammlung „drüben“**



„Ich finde es im höchsten Grade unpassend, immer und immer wieder an die Not der anderen erinnert zu werden.“ Zeichn.: Fritz Bod.

**Anfragen an die Verwaltung d. Bl. sind stets 12 Rpf beizulegen, da sie sonst nicht beantwortet werden**

**Ämtliche Mitteilungen der Stadt Waidhofen an der Ybbs**

**3. 849. Rundmachung** betreffend das Verbot des Wegwerfens von Drangenschalen.

Die Wahrnehmung, daß die Gehsteige und Straßen durch weggeworfene Drangenschalen stark verunreinigt werden, gibt Anlaß, darauf aufmerksam zu machen, daß dies nach den straßen- und ortspolizeilichen Vorschriften verboten ist.

Zu widerhandelnde haben Bestrafung nicht nur durch die Polizeibehörde, sondern auch wegen Gefährdung der körperlichen Sicherheit durch das Gericht zu gewärtigen.

Waidhofen a. d. Ybbs, am 16. April 1941. Der Bürgermeister als örtlicher Polizeiverwalter: Emmerich Zinner e. h.

**Ferkel und Läufer Schweine** zu Tagespreisen lieferbar. Bahnstation angeben. Felig Müller, Landshut/Star 334.

**Bruchgold, Goldzähne u. Brillen, Bruchsilber, alte Münzen** kauft Goldschmied Josef Singer, Waidhofen a. d. Ybbs, Adolf-Hitler-Platz 31.



**Filmbühne Waidhofen an der Ybbs**

Freitag den 18. April, 8 Uhr, Samstag den 19. April, 3/4, 1/47 und 3/49 Uhr:

**Der Barbier von Sevilla**

Ein pitante Liebesaffäre um das bekannte Thema aus der gleichnamigen Oper von Rossini mit Estrella Castro, Miguel Liger, Roberto Rey und Raquel Rodrigo. In deutscher Sprache! Jugendverbot!

Sonntag den 20. April, 1/42 (Jugendvorstellung), 3/44, 1/47 und 3/49 Uhr, Montag den 21. April, 1/47 und 3/49 Uhr, Dienstag den 22. April, Mittwoch den 23. April, Donnerstag den 24. April } 8 Uhr:

**Spähtrupp Hallgarten**

Kampf und Sieg unserer braven Gebirgsjäger im hohen Norden schildert im Rahmen einer dramatischen eindrucksvollen Handlung dieser neue Ufa-Film. Bedingungslose Pflichterfüllung, die keine privaten Rücksichten kennt, und eine Kameradschaft bis über den Tod stehen als leuchtende Grundmotive über dem ganzen Geschehen.

Zu jedem Programm läuft die neueste deutsche Wochenschau! Jeden Samstag Erstaufführung!

**Ehrenerklärung!**

Ich habe das Aufsichtsratsmitglied der Kreisiedlungs-gesellschaft Amstetten P. Ferdinand Jobst in ungebührlicher Weise beleidigt und bedaure vor aller Öffentlichkeit meine unüberlegte Handlungsweise und bitte den P. Jobst, von weiteren Schritten Abstand zu nehmen.

Bruckbach, den 4. April 1941. Josefina Steinwendtner, Bruckbach, Siedlung Nr. 121.

„Hicoton“, altbewährt gegen **Bettnäsen** Preis RM 2.90. In allen Apotheken. Prospekt gratis vom Hersteller: „Medika“, pharmazeut. Präparate, München 42, Zündnerstraße 2.



aus dem Fachgeschäft **Franz Kudrnka** Goldschmied · Uhrenhandel Waidhofen a. d. Y., Unt. Stadt 13 Einkauf von Bruchgold und Silber

**Heitmann Rost-u-Fleck-Entferner** vollkommen unschädlich für das Gewebe, aber überaus wirksam!



**„Nährbier“** D.R.P. alkoholfarm Das **Einzigste** Altbewährte Man weise Nachahmungen zurück Alleinhersteller **Haderbräu München**

Tüchtiges **Mädchen für alles** per sofort für Haus und Garten gesucht. Zuschriften an Frau Anny Kieß, Ybbsitz, Niederdonau. 1292

**Sicheren Erfolg** haben Inserate im „Bote von der Ybbs“

Seit 25 Jahren bewährte sich das vorzügliche Hautpflegemittel **Leupin-Crem bei Hautjucken** Gesichtsausschlag - Ekzem usw. In Drogerien · Apotheken Drog. Leo Schönheinz, Adolf-Hitler-Platz

**Sparen eine nationalwirtschaftliche Pflicht!** Jeder ein Sparbuch in der **Sparkasse der Stadt Waidhofen a. d. Ybbs** Geöffnet werktags von 8 bis 12 Uhr und von 2 bis 1/24 Uhr; Samstag nur vormittags · Fernruf Nr. 2

**SINGER** Goldschmied **Alpina Gruen** Schmuck, Optikwaren Alpina-Uhren Waidhofen a. d. Y., Adolf-Hitler-Platz 31

Zeitung gelesen — dabeigewesen!

**Wohnhaus** in Waidhofen a. d. Ybbs beste Verkehrs- und Wohnlage, zweistöckig, drei vollkommen abgeschlossene Innenwohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Speis, Vorhaus, WC., ganz unterkellert, hart gedeckt, vorzüglicher Bauzustand, freie Wohnung für den Eigentümer, ist um 34.500 RM. sofort verkäuflich. Erforderlich 30.000 RM. Anträge unter „Barzahlung 7.300“ an die Verwaltung des Blattes. 1309